

Lernen aus der Distanz für einzelne Kohorten oder bei erneutem Lockdown

Vorbereitungen	Infrastruktur	Pädagogische und fachl. Begleitung	Fachliche Gestaltung
<p><u>Organisatorische Vorbereitungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - wiederkehrende Abfragen aller SuS: Aktuelle Telefonnummer, Anschrift, E-Mail, technische Ausstattung (Endgerät, Drucker), ggf. Attest (das ein Lernen aus der Distanz vorschreibt) - Einrichten des digitalen Klassenbuchs für alle Klassen (Dokumentation des Distanzlernens) - Einrichten von IServ für alle LK und SuS - Fortbildung der Lehrkräfte in Untis und IServ - Einführung der Schüler*innen und Schüler in die Bedienung von IServ - Einrichtung von Hilfesystemen für Lehrkräfte durch erfahrene Kolleg*innen <p><u>Ausleihe von Endgeräten für SuS mit Bedarf</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ermittlung der Zahlen der SuS mit Bedarf - Beantragung einer entsprechenden Anzahl von Endgeräten beim Schulträger - Erstellung von Formularen zur Ausleihe <p><u>Vorbereitung des Distanzlernens im Präsenzunterricht seitens der Lehrkräfte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - die Handhabung der Tools bei IServ üben - die Lernorganisation während des Distanzlernens erklären und trainieren - Aufgabenverständnis fördern - eigenverantwortliches Arbeiten fördern <p><u>Anforderungen an die SuS und deren Sorgberechtigte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • zu verabredeten Zeiten per Videokonferenztechnik erreichbar sein • ggf. bekannt geben, dass Endgeräte oder Drucker fehlen • das Unterrichtsmaterial zur verabredeten Zeit herunterladen, Aufgaben fristgerecht bearbeiten und bearbeitete Aufgaben ggf. wieder hochladen • ggf. Unterrichtsmaterial zu vereinbarten Zeiten in der Schule abholen und bearbeitete Aufgaben in der Schule wieder abgeben, • zu persönlichen Feedbackgesprächen bereit sein und dafür ggf. in die Schule kommen 	<p><u>Infrastruktur für digitales Arbeiten</u></p> <p>verbindliche Kommunikationsmittel unter Lehrkräften: Dienst-E-Mail (IServ)</p> <p>verbindliche Kommunikationsmittel zwischen Lehrkräften und Schüler*innen: IServ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Videotool (für Kontaktaufnahme mit der LK beim Klassenrat), Nachfragen und Betreuung der Lerngruppe) - Videotool (für Videokonferenzunterricht beim Lernen aus der Distanz oder Liveunterricht beim Wechselunterricht, - Aufgabentool (Aufgaben ausgeben und Rückmeldungen geben) - Lerngruppenordner (Dateiablage) - Messenger (schriftliche Kommunikation mit Einzelnen/Gruppen – auch während der Videokonferenzen) <p><u>Infrastruktur für analoges Arbeiten</u></p> <p>Für SuS ohne eine technische Ausstattung erfolgt die Ausgabe der Unterrichtsmaterialien und die Rückmeldungen analog, wenn seitens der Schule kein digitales Endgerät zur Verfügung gestellt werden kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> - im Quarantänefall einzelner Schüler oder Klassen: Botendienste, postalische Zustellung - im Lockdown für ganze Kohorten oder die Schule: Abholung der Materialien durch Eltern/SuS an der Schule an einem vorher festgelegten Tag <p>Eine Lehrkraft pro Jahrgangsteam wird an dem vorher festgelegten Termin die Materialien zur Abholung bereit halten</p>	<p>Rückmeldungen während des Distanzunterrichts haben für SuS eine hohe Bedeutung für Motivation, Arbeitsweise fachliches Verständnis.</p> <p>In allen Jahrgängen bieten die jeweiligen Klassenlehrkräfte eine gute und enge Kommunikation und Begleitung der SuS.</p> <p><u>regelmäßiger Kontakt durch Klassenlehrkraft:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 1 Mal pro Woche Videokonferenz über IServ in den Klassenrat-Stunden. - 1 festes Zeitfenster für persönliche Gespräche vor Ort wird durch die Klassenlehrkräfte eingerichtet, falls solche Gespräche notwendig werden sollten - Telefonischer Kontakt z.B. in Ausnahmefällen oder bei Quarantäne der Klassenlehrkraft (ein fester Telefontermin wird dafür bekannt gegeben) <p><u>Lernen auf Distanz: Videokonferenzunterricht</u></p> <p><u>Bezogen auf die Zahl der Schulstunden pro Woche:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - in den Hauptfächern (3 Std.) wie Deutsch, Mathe, Englisch, NAWI, WPU usw. 2x/Woche Unterricht per Videokonferenz (VK); - in den Nebenfächern findet mindestens alle 14 Tage Unterricht per Videokonferenz statt. <p>- Die Klassenlehrkraft fertigt einen <u>Konferenzstundenplan</u> für ihre Klasse an.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Terminierte Aufgaben im Aufgabentool werden für alle Fächer in dem Umfang an die Schüler*innen gegeben, der im Stundenplan vorgesehen ist. - Rückmeldungen durch die Fachlehrkräfte über die Arbeit an den Aufgaben und Infos zu Leistungskontrollen erfolgen auf den Videokonferenzen und sind selbstverständlich. <p><u>- bei häufigem Fehlen einzelner Schüler sind die Klassenlehrkräfte und darüber dann die Eltern zu informieren</u></p>	<p>Gestaltung von Distanzunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Unterrichtsplanung für den reinen Distanzunterricht orientiert sich an den Fachanforderungen, - an den erforderlichen Denk- und Arbeitsschritten und an den (heterogenen) Lernvoraussetzungen der Lerngruppe (Differenzierung!) <p>Instruktionen und Arbeitsaufträge im Distanzunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Instruktionen und Aufgabenstellungen müssen sehr präzise formuliert sein - die Sprache muss für alle verständlich sein - die erwartete Leistung wird klar formuliert - Erklärungen zum Inhalt, zur Arbeitsweise und zur Aufgabenstellung werden gegeben - Aufgabenformate sollen gerne variieren: Auch offene, komplexe, kreative oder projektartige Aufgaben mit Übungs- und Wiederholungseffekt können berücksichtigt werden. - Möglichkeiten zur Zusammenarbeit zwischen Schüler*innen sollten bedacht werden <p>Differenzierung kann dabei auf unterschiedlichen Ebenen erfolgen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellungen (z. B. Pflichtaufgaben für alle und weiterführende Aufgaben als freiwillige Leistung) - zieldifferente Aufgabenstellungen - unterschiedliches Maß an Unterstützungsmaterial - die Quantität zu bearbeitenden Materials, - differenzierte Begleitung

Lernen aus der Distanz für einzelne Kohorten oder bei erneutem Lockdown

Erläuterungen zur Organisation:

Auch beim Lernen aus der Distanz wird der Videokonferenzunterricht zu den Zeiten abgehalten, zu denen dieser Unterricht im Stundenplan steht.

In zwei der drei Unterrichtsstunden, die für die dreistündigen Fächer (Mathematik, Deutsch, Englisch, Naturwissenschaften (5-8), WPU) gegeben werden, findet jeweils Unterricht per Videokonferenz mit den jeweiligen Fachlehrkräften statt. Es wird Unterrichtsmaterial in dem Umfang hochgeladen, der den Wochenstunden des jeweiligen Fachs entspricht. Fachlehrkräfte beantworten, neben dem Videokonferenzunterricht Rückfragen Fragen von Schüler*innen zu den hochgeladenen Aufgaben per Mail oder ggf. telefonisch.

Die Fachlehrkraft gibt wöchentlich und rechtzeitig bei der Klassenlehrkraft bekannt, wann ihre Videokonferenzstunden abgehalten werden. Daraufhin fertigt die Klassenlehrkraft wöchentlich einen Videokonferenzstundenplan für ihre Klasse an.

Wir bitten die Schüler*innen, sich das Unterrichtsmaterial auf jeden Fall vorher anzuschauen. Hat also beispielsweise die Klasse 8a nach ihrem Stundenplan am Montag den 11.01.2021 ab 8.35 Uhr Unterricht im Fach Englisch, dann beginnt zu genau dieser Zeit auch die Videokonferenz mit der entsprechenden Fachlehrkraft, wenn dies im Videokonferenzstundenplan der Klasse vermerkt ist.

Um Terminabsprachen und Terminunsicherheiten zu minimieren, bitten wir die Fachlehrkräfte darum, für ihren Videokonferenzunterricht feste Stunden vorzusehen.

Änderungen in den Konferenzplänen der Schüler*innen wird es aber dann geben müssen, wenn die Lehrkräfte in der Notbetreuung oder im Präsenzunterricht der 9. und 10. Klassen eingesetzt sind. Die Klassenlehrkräfte geben ihren Schüler*innen einen Überblick über deren Konferenzen durch den Konferenzplan der Woche, der auf Iserv geladen wird.

Lernen aus der Distanz für einzelne Kohorten oder bei erneutem Lockdown